

Reichshof kurier

V. 07.11.09

Riesenkeks zum Abschied

Dorfgemeinschaft überrascht Gregor Rolland



„Zu schade zum essen“ - Linda Schaaf und Stefan Fassbender überreichten einen Riesenkeks

Nach 23 Jahren als Rathauschef der Gemeinde Reichshof staunte Bürgermeister Gregor Rolland am Donnerstag den 15. Oktober nicht schlecht, als ihm eine Delegation des Wildberger Dorf- und Heimatvereins ein Abschiedsgeschenk überreichte.

„Da wir erfahren haben, dass Sie unseren neuen Rundwanderweg regelmäßig nutzen und auch wissen, dass Wandern hungrig macht, haben wir Ihnen einen Abschiedskeks gebacken“ erklärt Stefan Fassbender im Rathaus und überreicht dem scheidenden Bürgermeister ein Gebäckstück mit riesigen Ausmaßen.

„Wir haben versucht, die Symbole der Zeit mit einzubringen“ sagt Linda Schaaf vom Dorfverein, „und alles ist essbar!“

In der Tat besteht das vom Dorf- und Heimatverein Wildberg e.V. übergebene Riesenplätzchen, welches knapp einen halben Quadratmeter misst komplett aus leckerem Naschwerk: Teegebäck,

Mandeln, Nüsse, Marzipan und weiteren schmackhaften Verzierungen. Sogar das Logo der Gemeinde Reichshof, des Dorfvereins und die Nachbildung des Bürgermeisters sind aus feinstem Marzipan in Handarbeit hergestellt.

„So etwas habe ich noch nicht gesehen“ sagte Gregor Rolland sichtlich berührt und weigerte sich, den Kuchen anzuschneiden. „Ich habe mir schon einen Platz dafür ausgedacht!“ schmunzelte Rolland.

„Die Aufbewahrung des Abschiedskekses ist unproblematisch“ erläutert Fassbender, „Sie können das Plätzchen innerhalb von 3 Monaten verspeisen oder für immer aufheben.“

In seiner Abschiedsrede bedankte sich Stefan Fassbender noch einmal für die gute Zusammenarbeit zwischen dem Rathaus und seinem Verein, in welcher gerade in den letzten vier Jahren viele Höhen und Tiefen gemeinsam überwunden werden konnten.